



Demoverision mit Originalinhalten

HERSTELLERBESCHEINIGUNG FÜR REIFENUMRÜSTUNGEN
 AN KRAFTFAHRZEUGEN
 Nummer: 2289-H
 Typ: 1

Beim nächsten Mal immer beschreiben, was geändert wurde bei der Reifenumrüstung. Ein Typgenehmigungskennzeichen (EBC) ist nicht erforderlich, wenn die Typbindung bei den Reifen vorgenommen wurde.

Nummer der EU-Typgenehmigung		Hersteller	Typ / Version	Handelsbezeichnung
e4*2002/24*0002*25		HARLEY-DAVIDSON	FS2	FLSTCI SOFTAIL HERITAGE CLASSIC ab 2004
Felgenreöße original		Reifengröße original vorne		Reifengröße original hinten
Vorne	Hinten	MT90 B 16 72H		150/80 B 16 71H
3.00x16	3.00x16			
Bereifung vorne			Bereifung hinten	
2)	130/90 B 16 M/C 73H REINF TL/TT Commander III Cruiser F		150/80 B 16 M/C 77H REINF TL/TT Commander III Cruiser	
2)	130/90 B 16 M/C 73H REINF TL/TT Commander II		150/80 B 16 M/C 77H REINF TL/TT Commander II	
2)	130/90 B 16 M/C 73H REINF TL/TT Scorcher 31		150/80 B 16 M/C 77H REINF TL/TT Scorcher 31	
2)	130/90 B 16 M/C 73H REINF TL/TT Commander II		150/80 B 16 M/C 77H REINF TL/TT Scorcher 31	
2)	130/90 B 16 M/C 73H REINF TL/TT Scorcher 31		150/80 B 16 M/C 77H REINF TL/TT Commander II	

Auflagen : Nein # = Auslaufreifen
 Art der Auflagen :

2) Michelin bestätigt mit dieser Herstellerbescheinigung, dass Einbauanweisungen und Einschränkungen an die Reifengröße gemäß Kapitel 1, Anh. III, der Richtlinie 97/24/EG sowie deren Rechtsnachfolger 168/2013/EU in Verbindung mit 3/2014/EU Anhang XV eingehalten werden.

Der Tragfähigkeits- und Geschwindigkeitsindex des Reifens deckt die jeweilige Achslast des Kraftrades bei Höchstgeschwindigkeit ab. Die Freigängigkeitsprüfung wurde an serienmäßigen Fahrzeugen vorab durchgeführt. Eine Behinderung der Bewegung des Rades/der Räder konnte nicht festgestellt werden. Die dynamische Ausdehnung der geänderten Reifenbauart führt zu keiner Behinderung der Bewegung des Rades / der Räder. Die Reifen sind auf den Serien-Rädern uneingeschränkt montierbar. Die in dieser Herstellerbescheinigung aufgeführten Reifen haben eine Bauteilgenehmigung nach UN/ECE Regelung 75.

Das Firmenerlaubnisverfahren für die Reifenumrüstung wurde durch die Freigängigkeitsprüfung mit der geänderten Bereifung durchgeführt. Es ergaben sich hierbei keine negativen Veränderungen.

Die angegebene Bereifung stimmt nicht mit der Angabe in der Zulassungsbescheinigung Teil I, der Datenbestätigung, der Übereinstimmungs-Bescheinigung CoC oder der Fahrzeuggenehmigung überein. Bei Montage der Reifen liegt somit eine Änderung am Fahrzeug und damit ein Erlöschen der Betriebserlaubnis nach § 19 (2) StVZO vor. Eine Erlaubnis zur Weiterfahrt im vorübergehenden Zustand, ist eine Begutachtung gemäß § 21 auf Grund 19 (2) StVZO möglich und nach Umbau unverzüglich erforderlich. Die Erlaubnis wird nicht wieder erteilt werden.

Die Vorschriften der UN/ECE Regelung 75 sind zu beachten.
 Diese Bescheinigung ist nur gültig mit Unterschrift der Firma Michelin.
 Karlsruhe, 14.06.2020

mopedreifen.de

#Bestellservice

Die originalen Unterlagen bekommen Sie beim Kauf von uns automatisch in der Bestellmail zugesandt.

#Stammkunden

Für eingeloggte Stammkunden stehen die originalen Freigaben auch weiterhin zum downloaden bereit.

C. Denlinger
 Marketing Manager Motorradreifen

A. Perich
 Produkttechnik Motorradreifen

i.A. A. Perich